

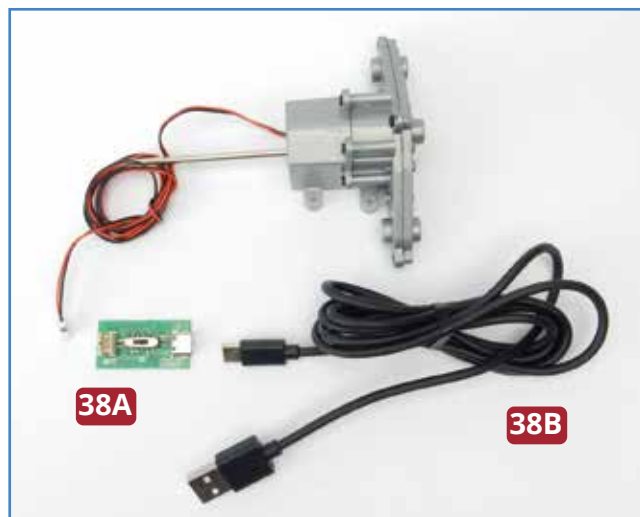
DER TEST DER MASCHINEN



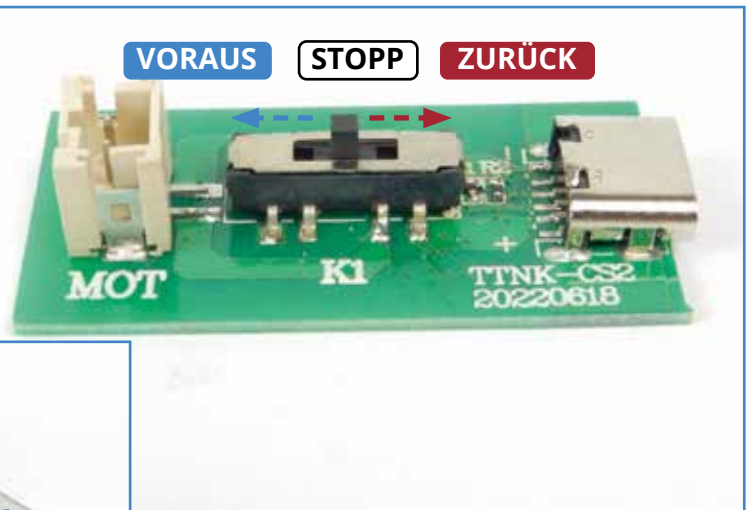
BAUTEILE IM ÜBERBLICK

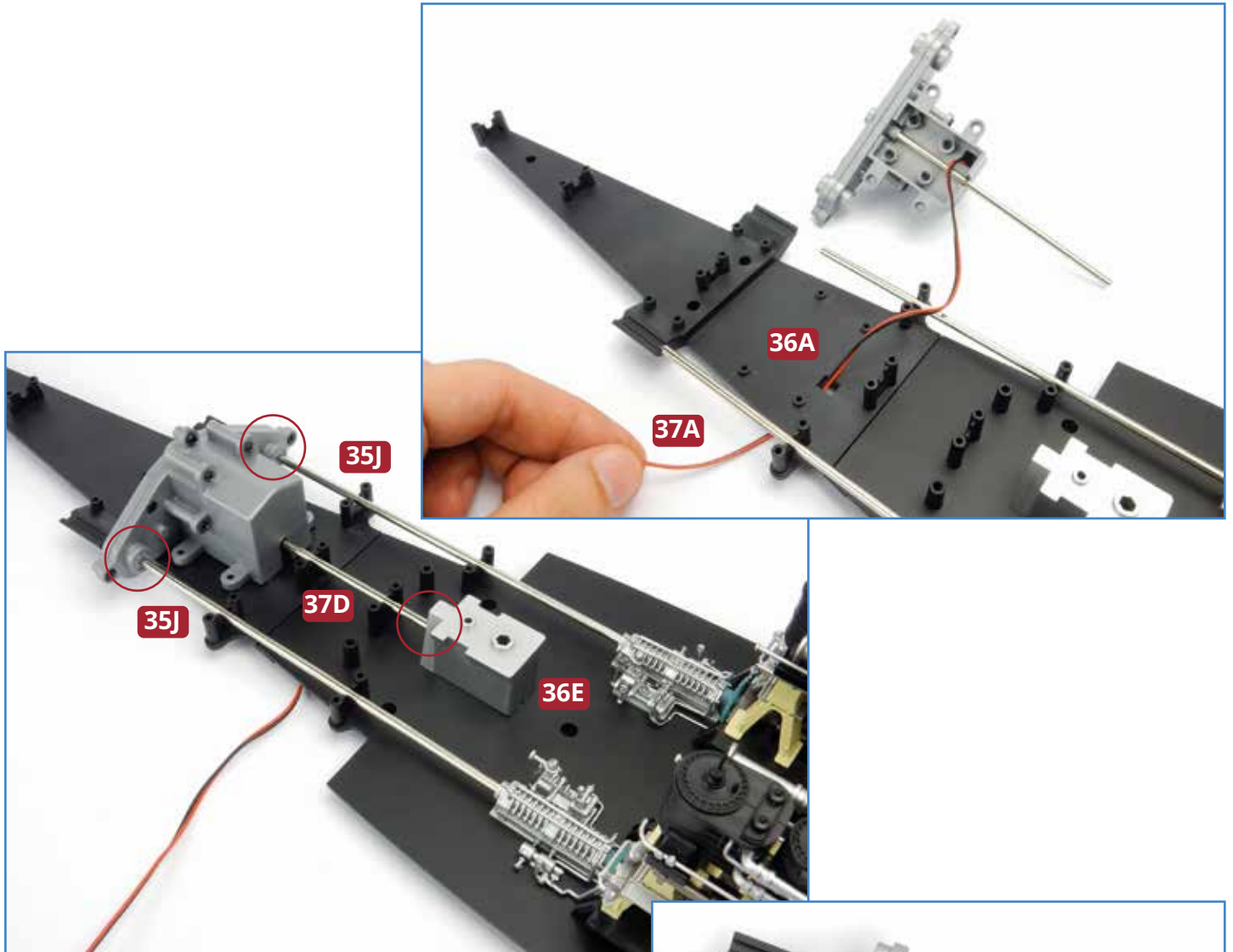
- 38A** Testplatine mit Schalter
- 38B** USB-Kabel (Typ-A-Stecker auf Typ-C-Stecker)
- AP** Fünf Schrauben 2,3 x 5 mm (eine als Ersatz)

Sie benötigen eine Stromquelle, z. B. einen Computer oder Laptop, um das USB-Kabel zum Testen des Motors anzuschließen. Sie können auch den Adapter eines Handy-Ladegeräts verwenden, dessen Output 5 V und 1 A oder 2 A beträgt.

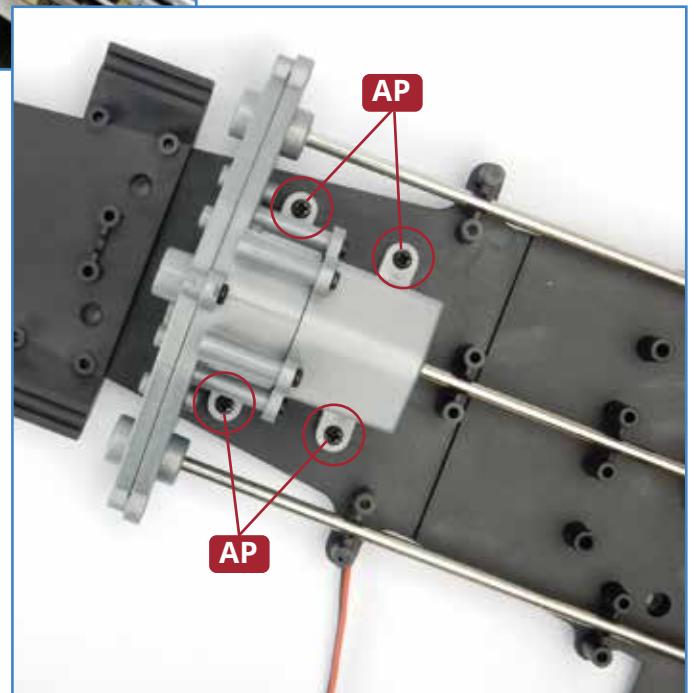


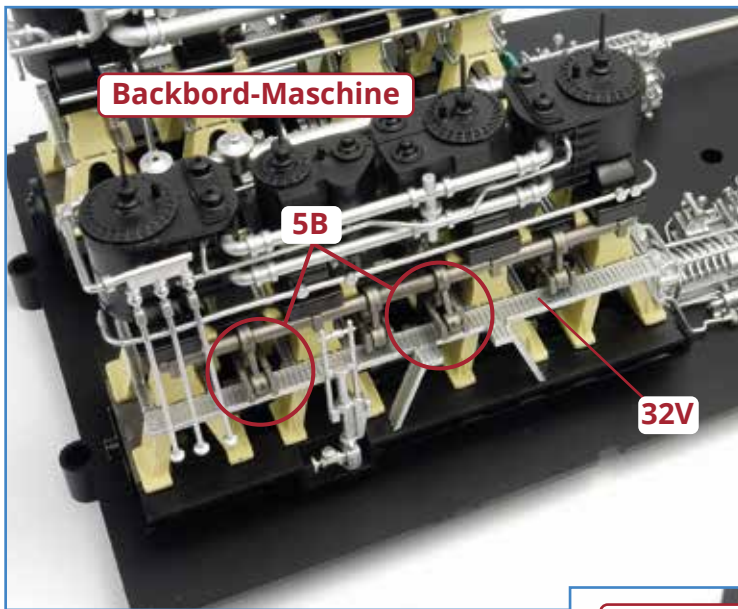
1 Der nächste Schritt ist die Überprüfung der Funktion der Motoren Ihres Modells. Dazu benötigen Sie die Testplatine **38A**, das USB-Kabel **38B** sowie die in Ausgabe 37 zusammengefügte Motor-Getriebe-Baugruppe. Der Schalter der Platine kann nach links („Voraus“) und nach rechts („Zurück“) bewegt werden. In der Mitte wird der Motor ausgeschaltet („Stopp“). Bei „Voraus“ drehen sich alle drei Propellerwellen, in der Stellung „Zurück“ nur die beiden äußeren.





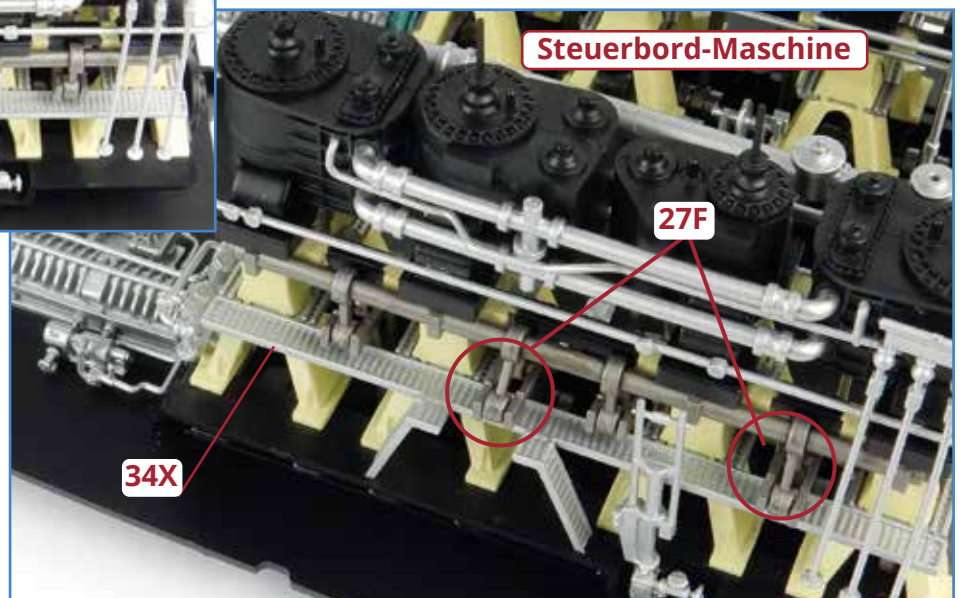
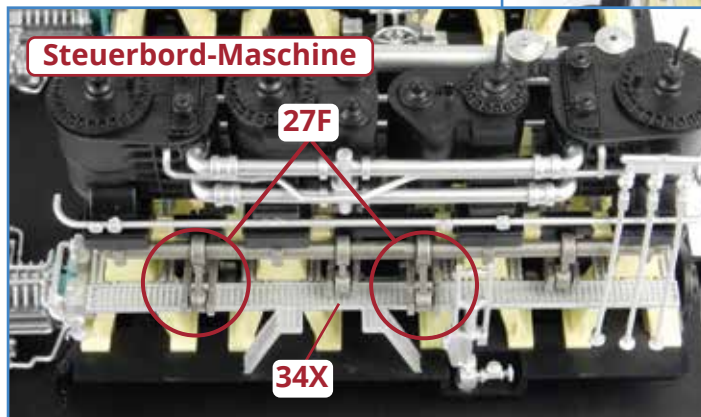
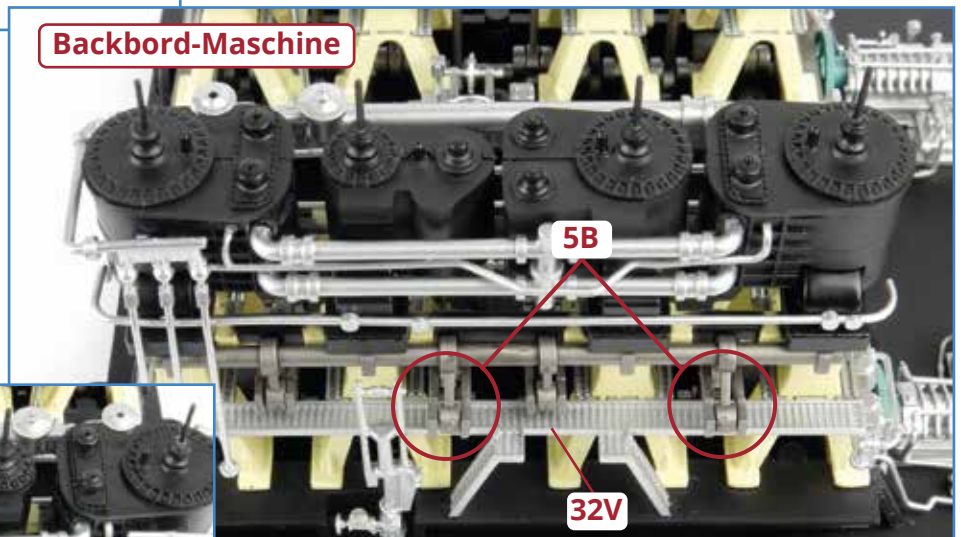
2 Nehmen Sie die Maschinenraum-Baugruppe aus Ausgabe 36. Fädeln Sie das Kabel vom Motor **37A** durch die rechteckige Öffnung im Maschinendeck **36A** (ganz oben). Setzen Sie das Getriebe wie oben abgebildet so auf, dass die Turbinenwelle **37D** in die Turbinenbasis **36E** und die äußeren Propellerwellen **35J** in die Buchsen der äußeren Zahnräder des Getriebes passen (drei Kreise). Nehmen Sie sich Zeit, um sicherzugehen, dass die Baugruppe richtig eingebaut ist. Möglicherweise müssen Sie die Wellen **35J** drehen, damit die abgeflachten Seiten mit denen der Buchsen übereinstimmen. Achten Sie darauf, dass Sie die Wellen nicht aus den Drucklagern bzw. den Schwungrädern der Maschinen herausziehen. Befestigen Sie das Getriebe mit vier Schrauben **AP** (rechts): Sie brauchen die Schrauben erst nach dem Testen des Motors ganz anzuziehen.





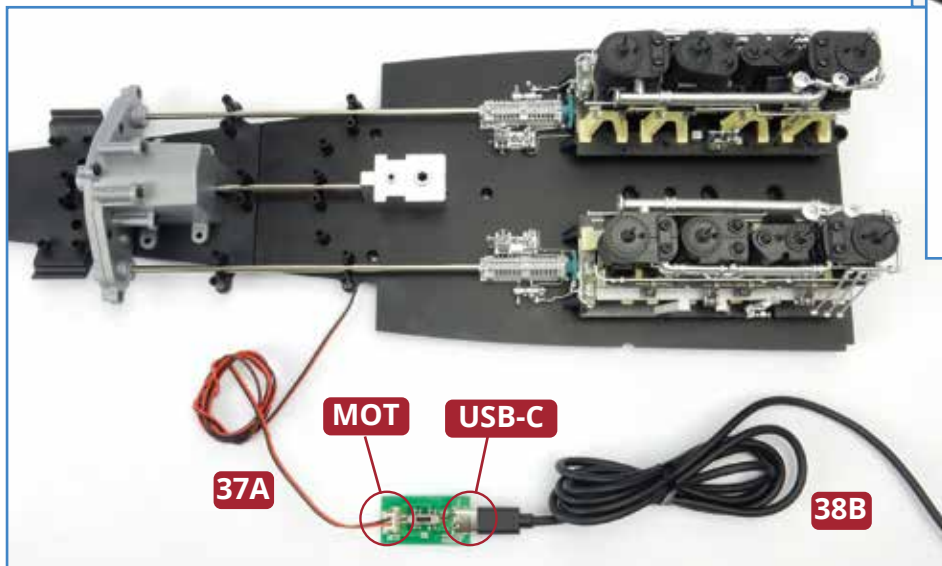
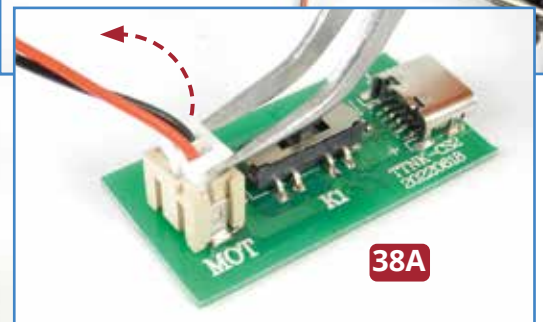
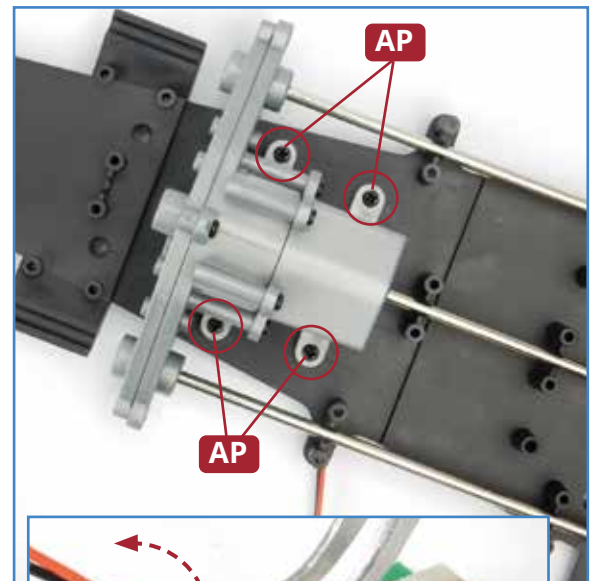
3 Prüfen Sie vor dem Test, ob die kurzen Verbindungsstangen der Maschinen richtig ausgerichtet sind. An der Backbord-Maschine bewegen sich die Verbindungsstangen **5B** abwechselnd paarweise nach außen und innen (erste/dritte und zweite/vierte). Stellen Sie sicher, dass die Paare wie folgt zueinander ausgerichtet sind: Die tatsächliche Position der Verbindungsstangen hängt von der Drehung der Kurbelwelle ab. Die erste und die dritte Stange können weiter außen liegen (links) oder die zweite und die vierte (unten). Wenn z. B. die dritte Pleuelstange weiter nach innen geschoben wird als die erste, verwenden Sie einen kleinen Schraubenzieher, um sie vorsichtig auszurichten. Auch auf der Steuerbordseite müssen die vier Verbindungsstangen **27F** abwechselnd paarweise ausgerichtet werden.

HINWEIS: Die Verbindungsstangen **5B** und **27F** sollten sich nicht weiter nach innen bewegen als die Innenkanten der Laufgänge **32V** bzw. **34X**.





4 Nun sind die Maschinen bereit für den Testlauf. Verbinden Sie den Stecker vom Motorkabel **37A** mit der Buchse „MOT“ auf der Testplatine **38A**. Stecken Sie das USB-C-Ende des Kabels **38B** in die Buchse am Rand der Platine. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „Stopp“ steht. Verbinden Sie das USB-A-Ende vom Kabel mit der USB-Buchse eines Computers oder Laptops oder einem Adapter mit einem Output von 5 V und 1 A oder 2 A (z. B. ein Handy-Ladegerät). Sobald der Adapter angeschlossen ist, stellen Sie den Schalter auf „Voraus“ und lassen Sie den Motor etwa 30 Sekunden lang laufen. Prüfen Sie dann, ob er in der Position „Zurück“ ebenfalls funktioniert. Wenn Sie sich von der Funktionsweise der Maschinen überzeugt haben, stellen Sie den Schalter auf „Stopp“, ziehen Sie das USB-Kabel ab und trennen Sie den Motor von der Platine (verwenden Sie eine Pinzette, um das Kabel nicht zu beschädigen, unten rechts). Ziehen Sie nun die Schrauben fest an, die das Getriebe in Position halten.



Störungsbeseitigung:

Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben, mit denen die Maschinen befestigt sind, fest angezogen sind. Lösen Sie hingegen die Schrauben unter den Drucklagern leicht an, wenn die Maschinen nicht funktionieren.

Das Bauergebnis

Das Getriebe wurde am Maschinendeck angebracht, die Wellen wurden verbunden, die Maschinen getestet. Verstauen Sie die Baugruppe an einem sicheren Ort, da an den Maschinen und Drucklagern sehr viele empfindliche Teile angebracht sind.

